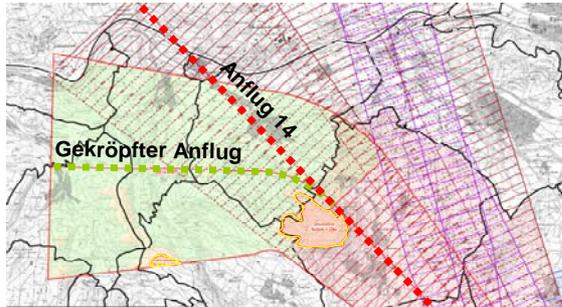


## Norden agitiert gegen den gekröpften Nordanflug

**Unbeschränktes Wachstum ja, aber den Fluglärm bitte bei den anderen – wenn möglich prioritär im Süden. Auf Basis dieser Grundhaltung wird von „Nördlern“ mit immer groteskeren Angriffen versucht, den gekröpften Nordanflug zu verhindern.**

Thomas Morf, Präsident VFSN

### Sicherheitszonenplan Anflug Piste 14



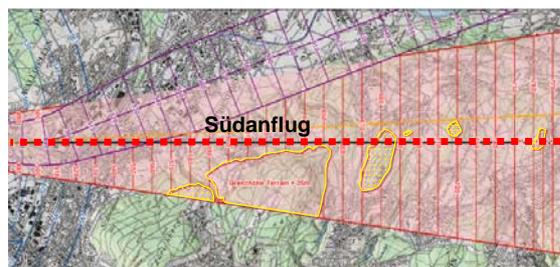
Seit über 50 Jahren wird von Norden, am Stadlerberg vorbei, auf Piste 14 gelandet. Seit über 50 Jahren wird der Wald am Stadlerberg bewirtschaftet. Bäume werden gepflanzt, oder vermehren sich selbständig, wachsen, werden geschlagen oder vom Wind gefällt. Also, alles normal, kein Problem für die Fliegerei, für die Bäume und auch für grüne Politiker.

Doch jetzt sollen mit dem gekröpften Nordanflug tausende von Menschen entlastet werden, tausende von Menschen die im Absturzkorridor - Süd leben, sollen von einer permanenten Gefahr befreit werden. Und da machen sich Kantonsräte aus dem Norden ernsthafte Sorgen, ob Bäume einen Rückschnitt überleben würden und ob es dafür Grundlagen gäbe!

Doch jetzt sollen mit dem gekröpften Nordanflug tausende von Menschen entlastet

Doch dies ist nicht die einzige befremdende Tatsache im Bericht von Liliane Minor im Tagesanzeiger. Beim Südanflug ist der Bereich „Grenzhöhe Terrain +25m“ (gelb markiert) flächenmässig wesentlich grösser als beim Nordanflug. Zudem liegt nicht nur eine Zone am Rand der Anflugroute, sondern weitere Zonen liegen beim Südanflug noch zusätzlich direkt unter der Anflugroute. Wachsen im Süden andere Bäume? Der Wald rund um die Hindernisbefeuerng auf dem Lorenkopf ist höher als die Lampe. Warum sollte eine solche Konstellation nur beim gekröpften Nordanflug ein Problem sein?

### Sicherheitszonenplan Anflug Piste 34



Liegt es eventuell daran, dass im Süden eben nicht Bäume, sondern vor allem Menschen gefährdet sind? Damit die Südanflüge als sicher erklärt werden konnten, mussten 36! spezielle Massnahmen definiert werden. Im Safety Case Document der Skyguide ist u.a. als Key-Risk Factor Nr. 2 folgendes festgehalten: Das BAZL erteilt Weisung an Skyguide die Sicherheitsmargen stark zu reduzieren (absolutes Minimum), um die Südanflüge überhaupt zu ermöglichen<sup>1)</sup>. Warum stellen die Kantonsräte dazu keine Fragen und was muss geschehen, bis dieses Thema eine Schlagzeile wert ist?

<sup>1)</sup> Originaltext:

"Increased airspace System complexity resulting in a large reduction of Safety margins due to numerous compromises made by Skyguide under directives issued by FOCA in order to allow maximum airspace usage to all kind of traffic willing to fly in the area"

(Info: FOCA = BAZL)